



Blasorchester Braunschardt startet nach Sommerpause Erfolgreiche Auftritte nach der Pause, neue Kurse beginnen

Noch in den Sommerferien hatte das Blasorchester TSV Braunschardt wieder den Probebetrieb aufgenommen, weil man sich auf zwei wichtige Auftritte vorzubereiten hatte.

Neben den anderen Blasorchestern der Weiterstädter Stadteile und zwei Chören, nahm auch das Orchester aus Braunschardt bei der Kulturveranstaltung der Stadt Weiterstadt „Ein Park voller Musik“ am 20. August teil. Dank perfektem Wetter konnte das Orchester ab 15.30 Uhr bei dieser Premierenveranstaltung die Konzertbesucher für eine Stunde mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm im sehr gut besuchten Braunschardter Schlosspark bestens unterhalten. Von „traditionell“ bis „symphonisch“ präsentierte das Blasorchester einen bunten Querschnitt der Blasmusik und wurde von den musikbegeisterten Gästen mit reichlich Applaus belohnt.

Nur eine Woche später starteten am Samstagmorgen (26.08.) knapp 50 Musikerinnen und Musikern mit „Fan-Club“ nach Tripsdrill. Zwar stand in dem Erlebnispark nahe Heilbronn der Spaß an erster Stelle und war in erster Linie auch als Ausflug geplant, dennoch wurden auch die Instrumente in den Bus verstaut, um sich dort auch musikalisch zu präsentieren. Nicht ohne Verwunderung stellte man bei der Ankunft fest, dass bereits am Eingang des Parks mit großen Flipcharts auf das einstündige Konzert des Orchesters aus Hessen am Nachmittag hingewiesen wurde. Aber als Erstes stand einmal besagter Spaß für vier Stunden im Vordergrund und diverse kleine Gruppen machten sich auf, um den Park zu erkunden und die teils halbsbrecherischen Fahrgeschäfte auszuprobieren. Ab 15.00 Uhr durfte das Blasorchester dann ein Platzkonzert von vor der „Altweibermühle“ unter schattigen Lindenbäumen geben. Auch hier veranlasste das bunte Programm von Marsch bis Musical die teils sehr überraschten Besucher des Parks stehen zu bleiben und reichlich Applaus zu spenden. Die Besucher der gegenüberliegenden Gaststätte hatten auf der Terrasse natürlich einen Logenplatz und ließen das Blasorchester dann auch nicht ohne Zugabe gehen. Die restliche Zeit bis zur Abfahrt nutzen dann viele, um sich für den Rückweg mit kühlen Getränken und einem Snack zu stärken. Bei der Rückkunft gegen 20.00 Uhr war allen Teilnehmern klar, dass eine solche Tour in jedem Fall wiederholt werden muss.

Ab sofort gilt es sich nun aber auf das Konzert des Blasorchesters am 28. Oktober im Bürgerhaus Schneppenhausen vorzubereiten. Dafür sind bereits die Register- und Orchesterproben angesetzt und auch ein Probenwochenende steht noch an, um alles für das Konzert perfekt einzustudieren.

Ebenfalls direkt nach den Ferien sind die Kurse im Ausbildungsbetrieb erfolgreich gestartet. Aufgrund der Schnuppernachmittage kurz vor und sogar während der Ferien hat ein neuer Kurs der Musikalischen Früherziehung (MFE) begonnen, bei dem den Jüngsten beim Blasorchester beim Einstieg in die Welt der Musik geholfen wird.

Die Jung-Musiker, die vor den Ferien die MFE-Kurse beendet hatten, starten nun mit dem neuen Ausbildungsabschnitt an der Blockflöte, um sich langsam an das Blasinstrument heran zu tasten. Hier besteht jedoch noch ausreichend Kapazität, um einen weiteren Kurs zu starten – bei Interesse finden Sie alle Informationen auf der Homepage des Blasorchesters.

Aufgrund des Mitmachkonzertes des Orchesters in der Astrid-Lindgren-Schule (ALS) in Braunschardt kurz vor den Ferien, ist die Nachfrage nach der Instrumentenausbildung sprunghaft angestiegen und nach den Ferien sind erfreulicher Weise viele neue Schüler in die Ausbildung an Flöte, Tuba und Co. gestartet. Auch hier stehen noch ausreichend Ausbildungsplätze zur Verfügung, um ein Blasinstrument oder Schlagzeug zu erlernen. Hierzu, wie zu allen anderen Fragen zum Blasorchester, stehen ebenfalls umfangreiche Informationen im Internet auf der neu gestalteten Homepage des Orchesters unter www.blasorchester-braunschardt.de bereit.

(rb)